

Bericht zum Pokalschießen



Friedel Richter ist neuer Heimatschützenkönig

[Die ersten Gratulanten des Heimatschützenbundes mit dem neuen Heimatschützenkönig \(v.l.\): Uwe Kropf \(Schießsachverständiger\), Helmut Kellinghaus \(Kassierer\), Josef Plumpe \(Vizepräsident\), Friedel Richter \(neuer Heimatschützenkönig\), Hans-Gerd Stüvel \(Altschafberg\), Daniel Bollmann, Peter Visse \(Vorsitzender BSV-Steinbeck, sitzend v.l.\) Rainer Stockmann \(Schießwart BSV Zumwalde\).](#)

[\(Foto: Heinrich Weßling\)](#)

Recke. Friedel Richter ist neuer Heimatschützenkönig. Mit 50,3 Ringen und der besten Zehnerwertung gewann er beim Heimatschützenfest vor Karsten Grafe. Das Ergebnis war knapp, denn Grafe traf mit ebenfalls 50,3 Ringen gut. Hans-Gerd Stüvel mit 49,8 Ringen und Daniel Bollmann mit 49,5 Ringen folgen auf den Plätzen. Spannend war es bis zur letzten Minute beim Heimatschützenkönigschießen. Gegen zwanzig Uhr am Freitagabend gratulierte der Vizepräsident des Heimatschützenbundes Josef Plumpe den neuen Heimatschützenkönig. Er stammt aus dem Schützenverein Altschafberg in Westerkappeln und gehört seit ungefähr 30 Jahren zur dortigen Schießgruppe. Er ist also bereits ein alter Fuchs, wenn es ums Pokal- oder Wettkampfschießen geht, hieß es am Rande der Ehrung.

Dass die Mannschaft bereits am Wochenende ganz vorne stand, kam für ihn nicht so überraschend. „Wir haben ein gutes Team und sind schon oft bei Pokalwettkämpfen erfolgreich gewesen“, sagte der 64-jährige Friedel Richter. Die Altschafberger gewannen auch das Mannschaftsschießen mit letztlich 199,9 Ringen. „Dass wir am Ende damit siegten, freut uns umso mehr“, sagte Richter. Es sei eine Riesenüberraschung und Freude für das Team, das am Sonntag auf dem Recker Sportplatz proklamiert wird. Auf den Plätzen folgen der SV Lotte (198,7) und der BSV Osterledde (197,9). Der gastgebende BSV Zumwalde liegt mit 194,2 Ringen auf Platz 16.